

Pressemitteilung

„Olympia könnte die ganze Region beflügeln“ – DOSB lädt Nordrhein-Westfalen zum Dialog ein

- Abschließendes Dialogforum des Deutschen Olympischen Sportbundes anlässlich einer möglichen deutschen Olympiabewerbung
- Montag, 13.11.2023, ab 17:00 Uhr in der Merkur Spiel-Arena in Düsseldorf
- Talkrunde mit Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller, Säbelfechterin Leá Krüger, Para-Tischtennisspielerin Sandra Mikolaschek, LSB-Vorstand Dr. Christoph Niessen und DOSB-Vizepräsident Jens-Peter Nettekoven
- ohne Anmeldung jederzeit zugänglich für alle Bürgerinnen und Bürger

Frankfurt, 7. November 2023 – Warum wollen wir Olympische und Paralympische Spiele in Deutschland – oder warum nicht? Diese und zahlreiche weitere Fragen will der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) am Montag, den 13.11.2023, mit den Bürger*innen in Düsseldorf besprechen. Von 17:00 bis 21:00 Uhr findet in der Merkur Spiel-Arena das fünfte Dialogforum anlässlich einer möglichen deutschen Olympiabewerbung statt.

Das Dialogforum des DOSB ermöglicht es den Bürger*innen Nordrhein-Westfalens (NRW), sich frühzeitig in die Planungen um eine mögliche Olympiabewerbung einzubringen. Jens-Peter Nettekoven, Vize-Präsident des DOSB: „Im Dialog mit den Menschen in NRW wollen wir vom ersten Moment an zuhören und Bedenken und Sorgen ernstnehmen. Aber wir wollen genauso wissen: Welche Ideen gibt es in der Bevölkerung in Bezug auf Olympische und Paralympische Spiele in Deutschland? Wie müssen die Spiele aussehen, um der Rhein-Ruhr-Region nachhaltige Chancen und Impulse zu bieten?“

Die Rhein-Ruhr-Region steht bereit

Nordrhein-Westfalen verfügt über eine große Erfahrung bei der Ausrichtung internationaler Sportevents und über eine Vielzahl an Sportstätten, die für eine mögliche Austragung Olympischer und Paralympischer Spiele geeignet sind. Zuletzt präsentierten sich Düsseldorf und die Region als Gastgeber der Finals 2023 Rhein-Ruhr. 2025 werden fünf Städte gemeinsam die World University Summer Games ausrichten, das größte Sportevent auf deutschem Boden seit den Olympischen Spielen 1972

in München. „Die FISU World University Games 2025 werden einen tollen Vorge-schmack darauf geben, wie Olympische und Paralympische Spiele in Zukunft aus-sehen können: an mehreren Standorten, in bestehenden Hallen und Stadien und mit einem Fokus auf Nachhaltigkeit in allen Facetten. Olympia hat die Kraft, einen Mehr-wert für die gesamte Gesellschaft zu schaffen – weit über die Spiele und den Sport hinaus. Wenn es uns gelingt, die Spiele gemeinschaftlich und nachhaltig zu konzi-pieren, können Olympische und Paralympische Spiele die Rhein-Ruhr-Region und ganz Deutschland beflügeln“, sagt Andrea Milz, Staatssekretärin für Sport und Eh-renamt des Landes Nordrhein-Westfalen.

Nachhaltige Chancen und Perspektiven für Nordrhein-Westfalen im Fokus

Von 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr erwartet die Besucher*innen des Dialogforums eine Mischung aus aktuellen Informationen zum Prozess des DOSB, eine Talkrunde so-wie moderierte Diskussionsrunden, bei denen sich die Besucher*innen aktiv einbrin-gen können. Zu den Fokusthemen Sport, Wirtschaft, Gesellschaft, Nachhaltigkeit und Zukunft können die Besucher*innen Ideen und Kritik platzieren.

Um 17:00 Uhr wird die Veranstaltung offiziell durch den Düsseldorfer Stadtdirektor Burkhard Hintzsche eröffnet. Anschließend bieten die erste Dialogrunde und fünf be-treute Messestände die Möglichkeit für einen ersten Austausch. Von 18:30 bis 19:30 Uhr folgen zwei Vorträge des DOSB über den neuen Bewerbungsprozess sowie ein Blick auf die Olympischen Spiele der Zukunft. Anschließend begrüßt Düsseldorfs Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller die anwesenden Gäste, bevor er gemeinsam mit Säbelfechterin Leá Krüger, Para-Tischtennisspielerin Sandra Mikolaschek, LSB-Vorstand Dr. Christoph Niessen und DOSB-Vizepräsident Jens-Peter Nettekoven auf der Bühne für eine Talkrunde Platz nimmt. Abschließend findet eine zweite Dia-logrunde an den Messeständen statt. Die Veranstaltung endet um 21 Uhr.

Ergebnisse des Dialogs als Grundlage einer Bewerbung

Nach Stationen in Leipzig, Hamburg, München und Berlin findet in Düsseldorf, stell-vertretend für das Land NRW, das letzte Dialogforum des DOSB im Jahr 2023 statt. Alle genannten Städte bzw. Regionen waren der Einladung des DOSB in den aktu-ellen Evaluations- und Dialogprozess gefolgt und haben ihr generelles Interesse ei-ner möglichen Ausrichtung bekundet. Die Ergebnisse aus den unterschiedlichen Di-alogformaten werden nun in der Frankfurter Erklärung gebündelt. Diese wird bei der Mitgliederversammlung des DOSB am 2. Dezember 2023 vorgestellt.



Pressekontakt:

Bitte melden Sie sich bei Interviewanfragen im Rahmen des Dialogforums vorab bei:

Hannah Krapf

Kommunikationsmanagerin
Stabsstelle Olympiabewerbung
hkrapf@dosb.de

Niklas Pinsker

Kommunikationsmanager
Stabsstelle Olympiabewerbung
pinsker@dosb.de

Weitere Informationen zur Kampagne sowie Bildmaterial erhalten Sie auf der Website und den Social-Media-Kanälen der Initiative: www.deine-spiele.de

